



Ostern/ Feier der Auferstehung Jesu A

Jesus lebt! Diese Botschaft ist unfassbar—für die Jünger*innen damals, wie für uns heute. Hoffnungen wurden zerstört, es schien alles aus und vergeben zu sein. Aber das leere Grab zeigt uns: Jesus ist nicht mehr da – er ist auferstanden vom Tod und mitten unter uns! Das Leben geht woanders weiter. Wir spüren es, so wie die Emmaus-Jünger am Ostermontag. Auch wir erfahren in unserem Leben den auferstandenen Jesus. Wir begegnen ihm in seinem Wort, in der Eucharistie, in der versammelten Gemeinde beim Gottesdienst. Wir feiern die frohe Botschaft von der Auferstehung besonders zu Ostern, aber auch jeden Sonntag das ganze Jahr über: Jeder Sonntag ist ein kleines Osterfest!



Liedvorschläge

Jesus lebt! Er ist mitten unter uns

Text und Musik: Mike Müllerbauer

Dieses Lied ist ein echter Ohrwurm und kombiniert mit Bewegungen kann es zu einem richtigen Osterhit werden!

Hier sind zwei Links zu zwei YouTube Aufnahmen inklusive Bewegungen:

Die etwas sportlichere und quicklebendige Variante: [\(84\) Jesus Lebt \(Mike Müllerbauer\) | Lieder zum Mitmachen - YouTube](#) und hier die ursprüngliche Aufnahme von Mike Müllerbauer: [\(84\) Jesus lebt! \(Er ist mitten unter uns\) - Mit Bewegungen und Noten - Heidi & Mike Müllerbauer- Ostern - YouTube](#)

Die Noten kann man hier herunterladen: [Jesus lebt - A-Dur \(muellerbauer.de\)](#) und hier die Akkorde: [Jesus lebt - Song 2021_new.doc \(muellerbauer.de\)](#)

Jesus lebt (Lied von Maria Magdalena), Das große KISI Liederbuch, S. 14

Text und Musik: Birgit und Hannes Minichmayr

In diesem Lied kann man die Botschaft von Maria Magdalena ein Mädchen Solo singen und dann alle Kinder in den freudigen Ruf „Jesus lebt!“ aufbrechen lassen. Der Anfangston g ist für Kinder unter 10 Jahren zu tief. Man kann ihn aber mit einem c´ ersetzen.

Das Lied kann man sich hier anhören (Osterspiel der Kinder in der Pfarre Liesing): [Osterspiel - Die Auferstehung Jesu - Pfarre Liesing \(karoliebe.at\)](#) (Es fängt ab 2:36 an.) oder auf der CD „Wir sind Gottes Familie Kunterbunt“ von KISI Kids.

Freut euch alle: Jesus lebt, Liederbuch Religion, Nr. 111

Text und Musik: Alfred Hochedlinger

Ein schwungvolles und freudiges Lied, welches im guten Arrangement richtig zur Geltung

kommt. Eine instrumentale Aufnahme zum Mitsingen gibt es hier: [\(84\) Freut euch alle, Jesus lebt -](#)

[YouTube](#) und hier eine langsamere Aufnahme zusammen mit dem Text: [\(84\) Freut euch alle Jesus lebt! - YouTube](#)



Linkliste

Die Ausmalbilder zum Evangelium findest du unter: <http://bibelbild.de/>

Die Evangelien in Leichter Sprache sind hier abgedruckt: [Evangelium in leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](#)

Messmodelle der Jungschar Wien findest du unter: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Vorlagen für Kindergottesdienste im Jahreskreis: [Kinderpastoral](#) und [Kindergottesdienst Katholisch: Kindergottesdienst Katholisch \(kindergottesdienst-katholisch.de\)](#)

Reli.kreativ Ausgaben: [Reli.kreativ \(erzdioezese-wien.at\)](#)

Einfache Elemente für Gottesdienste mit Kindern und Feste im Jahreskreis: [Mit Kindern Feste feiern | Themen | Katholische Kirche Kärnten \(kath-kirche-kaernten.at\)](#)

Das Heft „Familien feiern Kirchenjahr— Ostern“ findest du hier: [Ostern K \(kath-kirche-kaernten.at\)](#)

„Ostern feiern im Kleinen“ aus der Diözese Eisenstadt: [Ostern feiern im Kleinen \(martinus.at\)](#)

Videos zu den Tagen rund um Ostern „für Kinder erklärt“ aus der Diözese Linz: [Feste und besondere Zeiten für Kinder erklärt \(dioezese-linz.at\)](#)

Vorschläge für das Osterfest mit Kindern: [Ostern Familien feiern Feste \(familien-feiern-feste.net\)](#)

Osterfestkreis in der Liturgieborse der Diözese Feldkirch: [Osterfestkreis — Katholische Kirche Vorarlberg \(kath-kirche-vorarlberg.at\)](#)

Materialien rund um Ostern: [ARBEITSHILFEN : Themen : Ostern | Kinderkirche](#)

Das Fest Ostern bei Familie234: [Familie 234 - EIN JAHRESKREIS VOLL LEBEN - Wir feiern Ostern \(familien234.de\)](#)

Gottesdienstentwürfe zu Ostern von Kirche Kunterbunt: [Kirche Kunterbunt – jugendarbeit.online](#)



Osternacht

Matthäus 28,1-10

Zwei Marias sehen Jesus.

Jesus hatte viele Freunde und Freundinnen.

Eine Freundin von Jesus hieß Maria von Magdala.

Eine andere Freundin von Jesus hieß auch Maria.

Maria von Magdala und die andere Maria waren traurig.

Weil Jesus tot war.

Jesus lag im Grab.

Vor dem Grab lag ein Stein.

Der Stein war dick.

Und sehr schwer.

Maria von Magdala und die andere Maria gingen zum Grab von Jesus.

Plötzlich gab es ein schweres Erdbeben.

Ein Engel kam vom Himmel.

Der Engel rollte den dicken schweren Stein vom Grab weg.

Der Engel setzte sich auf den Stein.

Der Engel leuchtete wie ein Blitz.

Das Gewand von dem Engel war weiß wie Schnee.

Bei dem Grab von Jesus waren Soldaten.

Die Soldaten sollten auf das Grab aufpassen.

Die Soldaten sollten aufpassen, dass die Freunde Jesus nicht stehlen.

Und anschließend sagen:

Jesus ist auferstanden.

Aber als der Engel kam, bekamen die Soldaten große Angst.

Die Soldaten wurden vor Schreck ohnmächtig.

Die Soldaten fielen um.

Der Engel sagte zu den 2 Marias:

Fürchtet euch nicht.

Ich weiß, wen ihr sucht.

Ihr sucht Jesus.

Jesus, der am Kreuz gestorben ist.

Aber Jesus ist nicht hier.

Jesus ist auferstanden.

Genauso, wie Jesus es vorher gesagt hat.

Der Engel sagte:

Kommt her.

Ihr könnt hier ins Grab sehen.

Guckt euch genau an, wo Jesus gelegen hat.

Jesus ist nicht da.

Der Engel sagte:

Geht schnell zu euren Freunden.

Sagt den Freunden Bescheid.

Sagt den Freunden, dass Jesus von den Toten auferstanden ist.

Sagt den Freunden, sie sollen nach Galiläa hingehen.

Jesus ist in Galiläa.

In Galiläa können die Freunde Jesus sehen.

Die beiden Marias rannten sofort los.

Die beiden Marias wollten den Freunden alles erzählen.

Die beiden Marias waren voller Angst und voller Freude.

Als sie losrannten, kam ihnen plötzlich Jesus entgegen.

Jesus sagte:

Hallo.

Seid gegrüßt.

Freut euch.

Die beiden Marias waren übergücklich, weil sie Jesus sahen.

Sie knieten sich vor Jesus auf den Boden.

Sie hielten die Füße von Jesus fest.

Jesus sagte:

Habt keine Angst.

Alles ist gut.

Geht zu meinen Freunden.

Meine Freunde sollen nach Galiläa gehen.

In Galiläa können meine Freunde mich sehen.

[Osternacht | Evangelium in leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](http://evangelium-in-leichter-sprache.de)



Ostersonntag—Morgen

Johannes 20,1-9

Petrus und ein anderer Freund von Jesus sehen, dass Jesus nicht mehr im Grab ist.

Maria von Magdala war eine gute Freundin von Jesus.

Maria von Magdala wollte das Grab von Jesus besuchen.

Sie ging früh am Morgen los.

Draußen war noch alles dunkel.



Quelle: www.familien24.de - Aquarell zum Ostersonntag/Joh 20, 1-9

Eigentlich war ein dicker Stein vor dem Grab von Jesus.

Aber als Maria von Magdala kam, war der Stein weg.

Maria von Magdala bekam einen Schreck.

Sie dachte:

Andere Leute haben Jesus aus dem Grab weggenommen.

Maria von Magdala rannte schnell zu Petrus.

Und zu einem anderen Freund von Jesus.

Maria von Magdala sagte zu Petrus und zu dem anderen Freund:

Jesus ist weg.

Andere Leute haben Jesus aus dem Grab weggenommen.

Ich weiß nicht, wo Jesus ist.

Petrus und der andere Freund rannten schnell zum Grab.

Der andere Freund war zuerst da.

Der andere Freund guckte in das Grab.

Im Grab lagen weiße Tücher.

Petrus ging in das Grab hinein.

Petrus sah auch die weißen Tücher.

Die weißen Tücher waren von der Beerdigung. Jesus war bei der Beerdigung in die weißen Tücher eingewickelt.

Die Tücher waren jetzt ganz ordentlich zusammengefoldet.

Der andere Freund ging auch in das Grab hinein.

Der andere Freund sah sich alles an.

Der andere Freund glaubte, dass Jesus auferstanden ist.

Petrus und der andere Freund gingen wieder nach Hause.

[Ostersonntag | Evangelium in leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](http://www.evangelium-in-leichter-sprache.de)



Gedanken und Ideen zur Gestaltung

Jesus wurde verurteilt und starb am Kreuz. Er wurde in ein Felsengrab gelegt. Davor war ein großer Stein, der das Grab verschloss. Am frühen Morgen des dritten Tages nach seiner Hinrichtung kamen Frauen zum Grab. Der Stein war weggerollt. Das Grab war offen und leer. Die Frauen glaubten zuerst, jemand hatte den toten Körper von Jesus gestohlen. Erst als ein Bote Gottes ihnen sagte: „Jesus ist auferstanden.“, konnten sie es langsam glauben. Das ist Gottes Geschenk, Gottes Überraschung an uns. Wir freuen uns und feiern das heute zu Ostern!

Die Osternacht ist ein besonderer, sehr feierlicher und langer Gottesdienst. Sie hat mehrere Elemente, bei denen auch die Kinder aktiv werden können, falls sie bei der Feier anwesend sind. Alternativ kann man das eine oder andere Element auch im Ostersonntags-Gottesdienst ausgestalten:

Lichtfeier: Das Osterfeuer wird entzündet und die neue Osterkerze gesegnet, das Licht wird in die Kirche getragen. Kinder können eigens vorbereitete Osterkerzen (oder im Vorfeld selbst gebastelte) im Gottesdienst entzünden und anschließend mit nach Hause nehmen.

Einleitend—wie beim Ritus aus der jüdischen Tradition—kann ein Kind einem Erwachsenen die Frage stellen: „Warum ist diese Nacht so anders als alle anderen Nächte?“

Wortgottesdienst: Es werden verschiedene Stellen aus dem Alten und Neuen Testament gelesen, die die Heilsgeschichte des Volkes Gottes in Erinnerung rufen. Ein Zusammenhang zwischen den Lesungstexten kann durch Einleitungstexte hergestellt werden, die von einem Kind und Elternteil gesprochen werden. Höhepunkt ist das Evangelium von der Auferstehung Jesu mit dem feierlichen Halleluja. Beim Halleluja, und davor auch schon beim Gloria, können die anwesenden Kinder mit Orff-Instrumenten mitspielen.

Tauffeier: Die Osternacht ist der ursprüngliche Termin für Taufen. Nicht immer findet auch tatsächlich eine Taufe in der Osternacht statt. In jedem Fall gibt es eine Tauferneuerung. Auch hier können die Kinder miteinbezogen werden (zB. werden die Namenspatrone der Kinder angerufen oder alle getauften Kinder nach vorne geholt).

Eucharistiefeier: Ein weiterer Höhepunkt ist das eucharistische Mahl. Danach findet oft eine Agape statt. Mitgebrachte Speisen werden gesegnet.

Vgl. [KarO-Impulse Ostern.indd \(kindergottesdienst-katholisch.de\)](#)

Kyrie

Wir wollen das Grab besuchen. Das Grab ist leer. Jesus lebt, er ist auferstanden. Herr, erbarme dich.

Wir brauchen nicht mehr traurig zu sein, wir können uns freuen. Jesus lebt, er ist auferstanden. Christus, erbarme dich.

Wir dürfen diese frohe Botschaft weitererzählen. Jesus lebt, er ist auferstanden. Herr, erbarme dich.

Kyrie alternativ

Herr Jesus, du bist wirklich auferstanden. Herr, erbarme dich.

Du bist bei uns im Wort Gottes. Christus, erbarme dich.

Du bist bei uns in Brot und Wein und bleibst bei uns. Herr, erbarme dich.

Zum Evangelium

Das Evangelium kann gut als szenisches Spiel, mit Standbildern oder Pantomime mit den Kindern gestaltet werden. Danach folgt ein Gespräch mit den Kindern nach der Methode „Theologisieren mit Kindern“: Was ist das Schönste an der Geschichte? Wie kann das Schöne auch in meinem/ unserem Leben ankommen?

Beten mit Post-its

Für jedes Kind werden zwei Klebezettel vorbereitet, dazu in der Mitte noch ein Kreuz und ein leeres Grab mit weggerolltem Stein, entweder aufgezeichnet oder echt (ein Grab kann z.B. mit einem braunen Tuch vom Kett-Material geformt werden mit einem größeren Stein dazu).

Die Kinder schreiben oder zeichnen nun auf die Zettel:

Was macht mich traurig? - Diese Zettel werden auf das Kreuz geklebt.

Was macht mich froh? - Diese Zettel werden auf das leere Grab geklebt.

Tauferneuerung/ Glaubensbekenntnis

Alle Kinder und besonders die Täuflinge des vergangenen Jahres werden eingeladen, mit ihren Taufkerzen zum Ostergottesdienst zu kommen. Bei der Tauferneuerung versammeln sich alle bei der Osterkerze/ beim Taufbrunnen.

Seit der Taufe gehören wir besonders zu Jesus. Als Zeichen dafür, dass wir Freund*innen von Jesus sind und an die Auferstehung glauben, zünden wir unsere Taufkerzen an der Osterkerze an. Jesus lebt! Daran glauben wir. Diesen Glauben behalten wir nicht für uns. Wir sprechen ihn aus und antworten auf jeden Glaubens-Satz: "Das glauben wir".

Wir glauben an Jesus Christus. Er ist von Gott, seinem Vater, zu uns gekommen und hat bei uns als Mensch gelebt. - Das glauben wir.

Wir glauben an Jesus Christus. Er hat die Menschen lieb und ist für uns am Kreuz gestorben. - Das glauben wir.

Wir glauben an Gott, unseren guten Vater. Er hat Jesus neues Leben geschenkt. Er verlässt auch uns nicht, wenn wir tot sind. Wir brauchen uns vor dem Tod nicht zu fürchten. - Das glauben wir.

Wir glauben an Gottes Heiligen Geist, der uns Mut macht und Lebendigkeit schenkt. - Das glauben wir.

Petra Pories, PAss. Pfarre Aspern

Fürbitten

Gott, wir danken dir für Jesus, der uns durch sein Leben und seine Auferstehung Kraft und Mut und Hoffnung schenkt. Mit ihm bitten wir dich:

Antwort: Schenke allen Licht und neues Leben.

Gott, wir danken dir, dass Ostern geworden ist. Wir feiern das Leben, das stärker ist als der Tod. Wir bitten dich: Lass alle Menschen hören und glauben, dass du das Leben willst und Leben schenkst mitten im Tod. Schenke allen Licht und neues Leben.—Schenke allen Licht und neues Leben.

Gott, wir danken dir, dass du uns gezeigt hast, dass wir mit dir neue Wege gehen können. Wir bitten dich: Lass alle, die in Krieg und Feindschaft leben, auferstehen zu einem neuen Leben in Liebe und Frieden.—Schenke allen Licht und neues Leben.

Gott, wir danken dir, dass das Leben stärker ist als der Tod. Wir bitten dich: Lass uns in dieser Gemeinde nicht hart und unbeweglich werden. Lass uns immer wieder aufbrechen zur Lebendigkeit und Freude, die du uns schenkst.—Schenke allen Licht und neues Leben.

Gott, wir danken dir, dass Jesus auferstanden ist. Wir bitten dich: Schenke den Menschen, die traurig, mutlos und einsam sind, neue Hoffnung und schicke ihnen Menschen, die sie annehmen und lieben.—Schenke allen Licht und neues Leben.

Gott, höre unsere Bitten. Lass uns mit Jesus auferstehen zum neuen Leben—heute, morgen und alle Tage. Amen.

Kath. Jungschar Linz, KinderGottesdienstGemeinde (KGG). Nr. 39/2001. [Katholische Jungschar und Kinderpastoral der Diözese Linz \(dioezese-linz.at\)](http://www.katholische-jungschar-linz.at)

Kinder-Osterkerze

Im KinderWoGo wird mit den Kindern eine eigene Osterkerze mit den Symbolen Kreuz, Sonne und Wellen/ Wasser verziert. Diese Kerze kommt das ganze Jahr über bei Kindergottesdiensten zum Einsatz. Die Symbolik der einzelnen Elemente der Osterkerze wird gemeinsam besprochen.

Fürbitten zu Symbolen der Osterkerze

Guter Gott, du hast deinen Sohn von den Toten auferweckt. Wir sehen: Das Leben ist stärker als der Tod.

Das Kreuz auf der Osterkerze erinnert uns daran, dass Jesus für uns gestorben ist. Er schenkt neues Leben. Wir bitten für alle Menschen, die schon gestorben sind, dass sie bei dir gut aufgehoben sind.

Die Ostersonne erinnert uns an Jesus, den Auferstandenen. Er leuchtet wie die Sonne und möchte, dass wir auch strahlen und seine Botschaft weitertragen. Wir bitten für alle Christ*innen auf der Welt, dass sie Licht sind für andere.

Das Wasser erinnert uns an unsere Taufe. Dadurch gehören wir zu Jesus. Wir bitten für die Kinder, Familien und alle Menschen in unserer Pfarre, dass sie Gemeinschaft und Freundschaft erfahren.

Guter Gott, wir vertrauen darauf, dass du unsere Bitten hörst und es gut mit uns meinst. Amen.

Ostersonne

Mit den Kindern wird vor dem Altar eine Ostersonne aus Tüchern oder Papiersonnenstrahlen gelegt. Auch darauf kann bei den Fürbitten Bezug genommen werden: Wir spüren, dass Gott in unser Leben hineinstrahlt. Wir spüren die Freude, dass Gott da ist. Für wen wollen wir strahlen? Wer braucht besonders das Licht des Ostermorgens, die Osterfreude?

Ostersegen

Jesus, du bist auferstanden. Halleluja!

Du bist für mich auferstanden. Halleluja!

Du bist für meine Familie und Freund*innen auferstanden. Halleluja!

Du bist für alle Menschen auferstanden. Halleluja!

Segne uns und lass uns alle die Osterfreude spüren!

Osterkarte als Kratzbild

Die Kinder gestalten ihre eigene Osterkarte als sogenanntes Kratzbild. Solche Kratzbilder (ohne Motivvorgabe) kann man im Schreibwaren- oder Spielzeugbedarf kaufen. Alternativ kann man auch mit Ölkreiden Kratzbilder selber machen: Zuerst das Blatt in bunten Farben bemalen, danach mit Schwarz überdecken, anschließend Motive hineinkratzen.

Viele weitere Ideen fürs Gebet, zum Basteln und Aktiv-sein findest du bei: [Neues Leben in Jesus \(Ostern\) – jugendarbeit.online](http://NeuesLebeninJesus(Ostern)-jugendarbeit.online)

Einfache Elemente im Gemeindegottesdienst

- *Das Wort „Halleluja“ wird mit Naturmaterialien vor der Kirche gelegt oder mit Kreiden aufgemalt. Alle werden eingeladen, es zu fotografieren und weiterzuschicken, damit sich die Osterbotschaft verbreitet.*
- *Vor dem Gottesdienst gestalten Kinder aus verschiedenem Material (Steine, dunkle Tücher, Äste,...) ein Grab vor dem Altar. Während des Evangeliums stellen sie die brennende Osterkerze oder Teelichter dazu und rollen den Stein weg.*
- *Die Kinder ziehen mit der neuen Osterkerze in die Kirche ein.*
- *Die Kinder malen ein buntes Osterbild und hängen es in der Kirche auf. Darüber werden dunkle Tücher gehängt und im Laufe des Gottesdienstes entfernt, sodass am Ende das bunte Bild zu sehen ist.*
- *Die Kinder gestalten die Lieder, besonders das Halleluja, mit Orff-Instrumenten mit.*
- *Kinder schmücken den Altarraum beim Gloria mit Blumen(girlanden).*
- *Am Rand der Kirchenbänke sind Kerzen aufgestellt. Kinder entzünden diese beim Hallelujaruf.*
- *Nach dem Hallelujaruf gehen einige Kinder zum Anfang der Kirchenbänke. Wie beim Spiel „Stille Post“ flüstern sie dem*der Ersten in der Bank zu: „Freue dich! Jesus lebt!“ Die Sätze sollen an den*die Nächste*n weitergegeben werden.*
- *Auf einem Plakat ist eine große Kerze gezeichnet. Während das Halleluja gesungen wird, kleben Kinder die vorbereiteten Symbole einer Osterkerze darauf. Beim Vorlesen der Bibelstelle halten die Kinder das Plakat hoch und hängen es anschließend auf. Symbole: Kreuz, Alpha und Omega, die 5 Wundmale Jesu und die Jahreszahl.*
- *Familien werden im Vorfeld eingeladen, zum Ostergottesdienst gefärbte Eier mitzubringen. Diese werden nach dem Gottesdienst von den Kindern verteilt.*
- *Familien bereiten das Osterfrühstück/ die Agape vor oder eine Ostereiersuche für die Kinder nach dem Ostersonntagsgottesdienst.*
- *Kinder verteilen am Ende Ostergrußkarten oder Röllchen mit der Osterbotschaft „Jesus ist auferstanden!“*

Vgl. [Kinder und Evangelium - Lesejahr A \(kath-kirche-kaernten.at\)](https://www.kath-kirche-kaernten.at) und [Kinder im Gottesdienst - Lesejahr A \(kath-kirche-kaernten.at\)](https://www.kath-kirche-kaernten.at)